

Taubenkrankheiten

Auch Tauben können erkranken, wobei der „Gelbe Knopf,, (Trichomonadenseuche) am meisten vorkommen. Im Fachhandel oder beim Tierarzt sind gegen diese oder andere Seuchen Heilmittel erhältlich, die über das Trinkwasser verabreicht werden.



Völlig abgemagerte Tauben – ein Zeichen von Trichomaden?

Quelle: www.wildvogelhilfe.org

Verschiedenes Ungeziefer ist im Taubenschlag ebenfalls anzutreffen, wovon Federlinge und Milben am häufigsten vorkommen. Die im Fachhandel, aber auch in Drogerien erhältlichen Kleintier-Insektizide bekämpfen wirksam diese Parasiten. Um Krankheiten und Parasitenbefall auf ein Minimum zu beschränken, ist ein trockener und sauberer Taubenschlag von grösster Wichtigkeit.

Um das Wohlbefinden der Tauben zu fördern, sollte in den heissen Sommermonaten 1 – 2 mal wöchentlich unbedingt ein niedriger, ca. 8 – 10 cm hoher Wasserbehälter zum Baden aufgestellt werden. Das verschmutzte Badewasser muss aber nach ca. 2 Stunden entfernt werden, damit keine Krankheitserreger übertragen werden können.



Bezugsquelle: Tierwelt-Shop, www.kleintiere-schweiz.ch